

Segen für Christbaum

AKTION Am Sonntag, 14 Uhr, wird die Fichte vor der Abfahrt nach Rom am Marktplatz feierlich verabschiedet.



WALDMÜNCHEN. Mit großem technischen Aufwand haben die Schwarzen Panduren im Trenck-Verein am Mittwoch den Christbaum für den Petersplatz in Rom gefällt und nach Waldmünchen transportiert. Hier werden die Restarbeiten für den weiteren Transport in die Ewige Stadt abgewickelt. Am Sonntag um 14 Uhr wird der Christbaum am Marktplatz feierlich verabschiedet. Dazu ist die Bevölkerung ausdrücklich eingeladen. „Wald-

münchen ist stolz und dankbar für diese begeisternde Aktion des Trenckvereins, einen Christbaum aus der Mitte Europas in das Zentrum der Christenheit zu überbringen. Unterstützen und würdigen Sie bitte dieses außergewöhnliche Vorhaben, das Waldmünchen internationales mediales Interesse beschert, durch Ihre Teilnahme“, schreiben Bürgermeister Markus Ackermann und Landrat Franz Löffler in der Einladung.

Das Programm: Einzug mit dem Trenck-Fanfarenzug; Auftritt der Bläsergruppe; Begrüßung durch Bürgermeister Ackermann; Grußwort von Landrat Löffler; Gedicht der 3. Grundschulklasse; Grußwort von MdB Karl Holmeier; Auftritt des Männerchors; Grußwort von Bürgermeister Miroslav Mach aus Domazlice; Lied der 3. Klasse; Segnung des Christbaums durch Stadtpfarrer Wolfgang Häupl und Pfarrer Ernst Schwemmer; Salut der Schützencompagnie „Alte Büchs'n“; Bayernhymne; Glockengeläut.



Der Christbaum ist gefällt. Derzeit wird er auf den Transport zum Petersplatz in Rom vorbereitet.

Foto: Heigl